

Dienstag

16.

November 2021
320. Tag – 46. Woche
Namenstag: Greta

Ich weiß, dass ich nichts weiß.

Sokrates

Vor 25 Jahren

Wiederwahl im Selsinger Samtgemeinderat: Hans Knicker (CDU) bleibt eine weitere Wahlperiode Bürgermeister. Diesem Vorschlag, der von CDU wie SPD gleichermaßen kommt, stimmen alle Mitglieder des Gremiums zu. Erster Stellvertreter Knickers wird Hans-Georg Schröder (17 Ja-Stimmen), der ebenso wie der zweite stellvertretende Bürgermeister Rudolf Kraenke (18 Ja-Stimmen) der CDU angehört. Einen Blick voraus wagt Samtgemeindedirektor Werner Borchers. Der neue Rat, sagt er, werde die Jahrhundert- und Jahrtausendwende erleben. Das sei schon etwas Besonderes. Der Schuldenabbau genieße erste Priorität. Darüber hinaus seien die Pflege und Unterhaltung des Bestehenden wichtig. Gespannt ist Borchers, wie sich der Schulversuch „Sekundarschule“ entwickelt. In der Einwohnerfragestunde machen Vertreter des Fischereivereins Selsingen darauf aufmerksam, dass durch die Floßfahrten auf der Oste und das „wilde Zelten“ entlang des Flusses Probleme entstünden.



Bürgermeister Hans Knicker (Mitte) mit seinen Stellvertretern Hans-Georg Schröder (links) und Rudolf Kraenke.

Verkehrstipp

B 495 Glinde - Ebersdorf: Vollsperrung bis voraussichtlich 19. November. **Tempomessung:** Der Landkreis führt heute Radarkontrollen in der Samtgemeinde Fintel und in Bremervörde durch. Morgen sind Kontrollen in den Samtgemeinden Sottrum und Zeven geplant.



Joel Havea hat nicht nur musikalisch eine weite Reise hinter sich. Der Singer und Songwriter wurde im polynesischen Inselstaat Tonga im Südpazifik geboren. Als Joel drei Jahre alt war, wanderten seine Eltern mit ihm nach Australien aus. In Melbourne aufgewachsen, lebt Havea nun seit mehreren Jahren in Hamburg.

Blues und ein Schuss Tonga

Konzertreihe „Zwischen den Stühlen“: Joel Havea erobert die Bremervörder „Kulturbühne“

BREMERVÖRDE. Joel Havea ist ein Mann vieler Talente: ein bewandeter Songwriter, authentischer Sänger und großartiger Gitarrist. Am Freitag hat der in Tonga geborene Hamburger eine beeindruckende Kostprobe seines musikalischen Könnens in Bremervörde abgegeben. Bei seinem Gastspiel im Rahmen der Konzertreihe „Zwischen den Stühlen“ begeisterte er das Publikum vor der BBG-„Kulturbühne“.

Als „Joel Havea Trio“ waren die Musiker ursprünglich angekündigt, in die Oststadt kamen sie aber als Duo. Doch das tat dem Konzert keinen Abbruch. Havea wurde von seinem langjährigen Kollegen und Bandmitglied Leo Lazar an der Cajon begleitet. Vom ersten Ton an entwickelte sich im voll besetzten „Möbelmarkt“ eine Atmosphäre, die auf einen besonderen Abend hoffen ließ. Diese Hoffnung erfüllte das Duo auf seine charmante, nahbare und witzige Art vollumfänglich. Dabei begeisterte Joel Havea das Publikum immer wieder mit seiner warmen, souligen Stimme. Durch seine eindrucklichen Songs und durch den hervorragenden Harmoniegesang schaffte es das Duo, das Publikum zum Träumen zu bringen oder voll mit einzustimmen, zu klatschen oder

gänzlich aus sich herauszukommen. Zum Beispiel bei dem Song „In your Own Time“. Joel Havea stammt zwar von der Insel Tonga, wanderte aber im Alter von drei Jahren zusammen mit seiner Familie nach Australien aus. Auf einer Backpacking-

Tour strandete er pleite in Berlin und begab sich auf Jobsuche. Da er Ingenieur ist, fand er einen Job bei Airbus in Hamburg, wo er fünf Jahre arbeitete. Während er dem Publikum von dieser, „seiner Geschichte“ erzählt, wird dem Zuhörer schnell bewusst, dass dieser Job nicht die Erfüllung für Joel war. Zu sehr ist seine Leidenschaft zur Musik mit jeder Note, die er spielt, hörbar und sichtbar. Aus dieser Erfahrung resultierte der Song „Day Job Blues“, ein genialer Blues-Song mit einem energiegeladenen Cajon-Solo von Leo Lazar.



Auf der „Kulturbühne“ im BBG-Möbelmarkt begleitete Bandkollege Leo Lazar den Sänger mit dem Cajon.

Weitere Höhepunkte waren Songs wie „A Terry Goodbye“ oder „Just People“. Mit Letzterem widmet sich Joel Havea einem Thema, das gerade in der heutigen Zeit sehr aktuell ist. Er singt darüber, dass wir alle, unabhängig von Herkunft, Hautfarbe oder Meinung, Menschen seien und einander annehmen und akzeptieren sollten – so, wie wir seien. Für „Uluaki Fepaki/Island Song“ hat Havea ein altes Lied seines Großonkels aus dem Jahr 1926 mit in seinen Song integriert. So floss der Sound Tongas in das Stück ein, der Klang des Inselstaates im Südpazifik. Das Publikum jedenfalls war begeistert. Und auch die Organisatoren waren zufrieden. „Es war ein rundum gelungener Abend“, freute sich Ben Moske von der Bremervörder Beschäftigungs-Gesellschaft. Das Festival „Zwischen den Stühlen“ geht bereits am Wochenende weiter. Wie bereits berichtet, tritt am Freitag, 19. November, Christina Lux auf. Am Sonnabend, 20. November, betritt Frollein Motte die Bühne. Karten gibt's unter www.br-v-bbg.de/termine/zwischen-den-stuehlen-1/

Herzlichen Glückwunsch

Gabriele Gärtner, Nieder Ochtenhausen, zum 78. Geburtstag
Hans-Jakob Martens, Nieder Ochtenhausen, zum 71. Geburtstag

Kompakt

Langenhausen

Ortsrat wählt neuen Bürgermeister

LANGENHAUSEN. Am Dienstag, 23. November, findet in Brümmers Landhaus in Friedrichsdorf die konstituierende Sitzung des Ortsrates Langenhausen statt. Wichtigste Tagesordnungspunkte sind die Wahl eines neuen Ortsbürgermeisters, die Bedarfsanmeldungen für den Etat und eine Einwohnerfragestunde. Die Sitzung beginnt um 19 Uhr. (ts)

Weihnachtliche Ausstellung

Waldkindergarten lädt ein

KARLSHÖFEN. Der Gnarrenburger Natur- und Waldkindergarten organisiert eine weihnachtliche Ausstellung. Am Sonntag, 21. November, werden die weihnachtlichen Bastelarbeiten in der Zeit von 14 bis 18 Uhr auf dem Grundstück der Familie Erich in Kötnermoor 10 in Karlshöfen gezeigt. Es gelten die aktuellen Hygieneregeln. Der Erlös aus dem Verkauf der Bastelarbeiten kommt dem Waldkindergarten zugute. (ts)

Ihr Draht zu uns

Bremervörder Zeitung Marktstraße 30, Bremervörde Telefon 0 47 61 / 9 97-0 www.br-v-zeitung.de	
Redaktion:	
Sekretariat	9 97-30
Telefax	-37
Stefan Algermissen (alg)	-32
Corvin Borgardt (cb)	-57
Michael Brinkmann (mib)	-81
Thomas Schmidt (ts)	-33
Regina Schomaker (res)	-82
Theo Bick (tb)	-29
redaktion@br-v-zeitung.de	
Anzeigen:	
Telefon	9 97-26
Telefax	-87
anzeigen@br-v-zeitung.de	
Zustellung/Abo-Service:	
Telefon	9 97-39
Telefax	-87
vertrieb@br-v-zeitung.de	

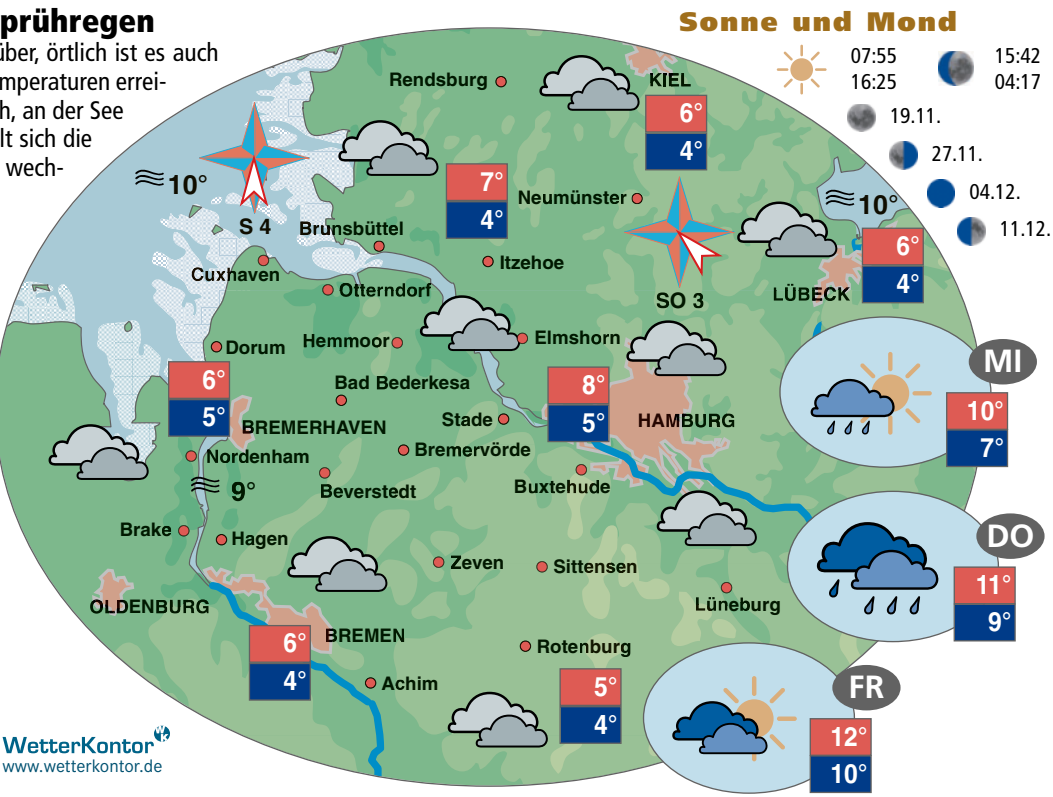
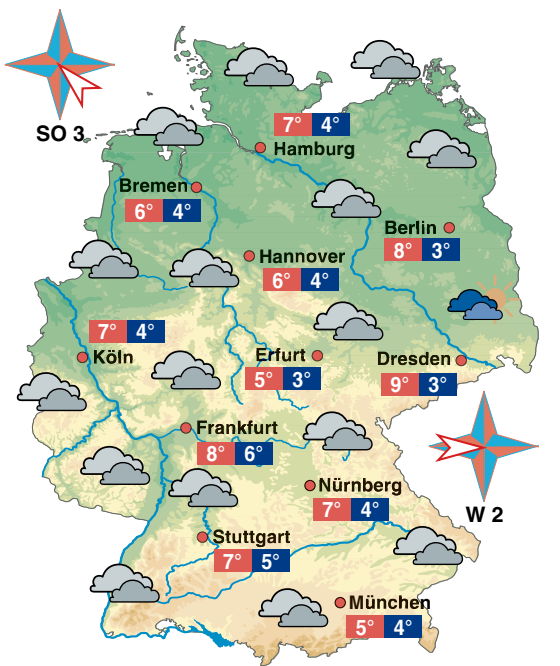
Meist grau in grau, vereinzelt etwas Sprühregen

Die graue Wolkendecke hält sich bei uns den ganzen Tag über, örtlich ist es auch neblig-trüb. Vereinzelt kann etwas Sprühregen fallen. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 5 und 8 Grad. Der Wind weht schwach, an der See auch mäßig aus Ost bis Süd. In der kommenden Nacht kühlt sich die Luft auf 6 bis 4 Grad ab. Morgen ist es anfangs stark, später wechselnd bewölkt, und örtlich gehen Schauer nieder.

Biowetter

Der graue Himmel und der fehlende Sonnenschein schlagen auf die Stimmung. Reizbarkeit und Aggressivität sind die Folge. Rheumakranke müssen mit einer Verschlimmerung ihrer Schmerzen rechnen. Außerdem ist die Gefahr einer Ansteckung bei Erkältungskrankheiten erhöht. Die Aufnahme von Vitamin E kann die Abwehrkräfte stärken.

Deutschland heute



Niederschlag

50 %

Wahrscheinlichkeit

Gartentipp
Sumpfschwertlilien: Sind schon einige Pflanzen im Garten vorhanden, können sie nach drei Jahren aufgeteilt und wieder gepflanzt werden. Ein kalkfreier, lehmiger Gartenboden, im Winter trocken, im Sommer feucht, eignet sich gut.

Gezeiten © BSH	
Brake	12:05 / ---:--
Bremervorden	11:15 / 23:53
Dorum	10:55 / 23:30
Cuxhaven	11:07 / 23:40
Otterndorf	11:37 / ---:--
Stade	01:43 / 13:57
Hechthausen	01:40 / 13:59
Brake	06:06 / 18:50
Bremervorden	05:04 / 17:44
Dorum	---:-- / ---:--
Cuxhaven	05:31 / 18:07
Otterndorf	05:58 / 18:36
Stade	08:39 / 21:19
Hechthausen	09:17 / 21:59

Wetter gestern (16 Uhr)	
Wind (Bft.):	SO 1
Max. (°C):	6,9
Min. (°C):	5,9
Rel. Feuchte (%):	79
Luftdruck (hPa):	1028,0
Niederschlag* (l/m2):	0,0
* in 24 Std. bis 7 Uhr	
Wind (Bft.):	SO 2
Max. (°C):	6,9
Min. (°C):	6,0
Rel. Feuchte (%):	77
Luftdruck (hPa):	1028,6
Niederschlag* (l/m2):	0,0

Wetterlexikon

Übersättigung:
Das ist die Bezeichnung für einen atmosphärischen Zustand, in dem der Feuchtigkeitsgehalt der Luft höher ist, als es der Sättigung entspricht. Übersättigung tritt in der Natur nur selten und in sehr geringem Maße auf, vor allem aber an der Basis von Wolken.

Europa heute

